

Wei Gu

Interaktion in WhatsApp und WeChat. Eine kontrastive Untersuchung zum Deutschen und Chinesischen.

Abstract

Das Dissertationsprojekt vergleicht chinesische und deutsche Online-Interaktionen und die damit verbundene sprachliche Kommunikation mit ihren jeweiligen kulturellen Merkmalen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Kommunikation mit Emojis und Stickers in WhatsApp und WeChat, deren Gebrauch kontrastiv erforscht wird. Die Korpora der empirischen Untersuchung stammen von der deutschen Nachrichten-Datenbank MoCoDa 2, während die chinesischen WeChat-Daten der Datenbank XISU entnommen wurden. Als theoretische Ansätze dienen die Theorien der Multimodalitätsforschung, die Keyboard-to-Screen-Kommunikation sowie Forschungsansätze aus der Interkulturellen Kommunikation. Die quantitative Analyse setzt sich vor allem mit der Verwendungsfrequenz der Emojis, Emoticons und Sticker sowie den Positionen der Bildzeichen in den chinesischen und deutschen Dialogen kontrastiv auseinander. Der qualitative Teil befasst sich mit verbalen und nonverbalen Merkmalen, semiotischen Qualitäten der Bildzeichen, der Text-Bildzeichen-Relation, der Bildzeichenverwendung in der bilateralen und Mehrparteien-Kommunikation sowie den Funktionen von Emojis und Stickers in der WeChat- und WhatsApp-Kommunikation.

Die ausgewählten Dialoge werfen in der Analyse die folgenden Fragen auf: 1) Über welche Funktionen verfügen Bildzeichen in der WeChat- und WhatsApp-Kommunikation? 2) Inwiefern werden die Funktionen und Bedeutungen der Bildzeichen von dem kulturellen Hintergrund, den sozialen Beziehungen oder den kommunikativen Gewohnheiten der Interagierenden in der Kommunikation im chinesischen WeChat bzw. deutschen WhatsApp beeinflusst? 3) Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede weisen die chinesischen und deutschen Interaktionen mit Emojis und Stickers im digitalen Schreiben auf? Inwiefern spiegeln sie die kulturellen Hintergründe wider?